

**Allgemeine Bewerberinformation zum Vergabeverfahren Rotenburg/Wümme – Verden/Aller (Teilnahmewettbewerb)**

In Zusammenhang mit der Rüge eines Bewerbers veröffentlicht die Vergabestelle folgende allgemeine Bewerberinformation:

Die Vergabestelle strebt eine Bezuschlagung im hiesigen Verfahren für ca. Ende Juni 2018 an. Da jedoch nicht ausgeschlossen ist, dass es im weiteren Verfahren zu einer Fristverlängerung kommt oder ein unterlegener Bieter die beabsichtigte Bezuschlagung rügt, wurde bei der Bemessung der Bindefrist (hier 31.10.2018) für solche Fälle ein zeitlicher Puffer eingebaut. Diese Vorgehensweise wurde auch bereits in anderen SPNV-Vergabeverfahren von der LNVG praktiziert. Damit soll vermieden werden, dass ggf. zu einem späteren Zeitpunkt eine Bindefristverlängerung bei allen Bietern beantragt werden muss.

Sollte es im konkreten Fall zu einer Rüge bzw. ggf. zu einem Nachprüfungsverfahren gegen die beabsichtigte Bezuschlagung kommen, wird die LNVG mit dem zur Bezuschlagung vorgesehenen Bieter bei Bedarf rechtzeitig die Einleitung betriebsvorbereitender Maßnahmen unter Vorbehalt vereinbaren.